

Es unterstützen Sie:



Pfarrer:
Eva Zoske
Martin Raack

Mit Schwerpunkt:
Seelsorgerliche Lebensbegleitung, Suchtprävention,
persönliche und schulische Probleme



Förderpädagogen:
Sara Werthebach
Martin Schwamborn

Mit Schwerpunkt:
Inklusion, sonderpädagogische und individuelle Förderung



**Diplom-
Sozialarbeiter:**
Jörn Wieser

Mit Schwerpunkt:
Bedürftigkeit, Schutz, Rehabilitation und Förderung



**Zertifizierte
Beratungslehrer:**
Ingrid Gerhards
Volker Schnitzler

Mit Schwerpunkt:
Besondere Lebenslagen, Mobbing und kolleg. Fallberatung

Sprechzeiten im Überblick:

Pfarrer Martin Raack

Mittwoch (2. Halbjahr), Donnerstag und Freitag
jeweils von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr
im Beratungsraum A1. 012

Pfarrerin Eva Zoske

Montag, Dienstag, Mittwoch (1. Halbjahr)
jeweils von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr
im Beratungsraum A1. 012

Dipl. Sozialarbeiter Jörn Wieser

nach Vereinbarung in Raum A2. 004a

Förderpädagogen Sara Werthebach und Martin Schwamborn

nach Vereinbarung
im Aktions- und Bewegungsraum A2. 010

Beratungslehrerin Ingrid Gerhards

nach Vereinbarung in Raum A2. 301

Beratungslehrer Volker Schnitzler

Dienstag bis Donnerstag nach Vereinbarung
jeweils 3./4. Stunde im Beratungsraum A1. 012

Laufbahnberatung

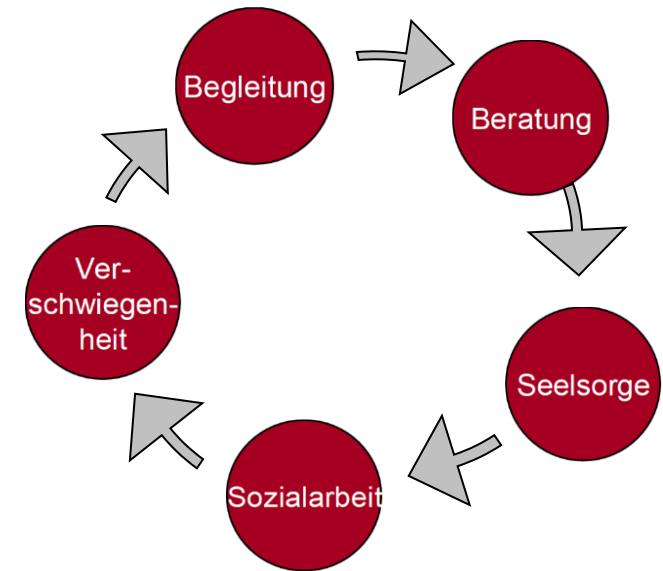
nach Vereinbarung

Fach- und Klassenlehrer

nach Absprache

📧 [Sorgenlosbriefkasten](mailto:Sorgenlosbriefkasten@bk-hennef.de) vor A1. 012

📧 takecareteam@bk-hennef.de



Unser Beratungsteam
Take-Care-Team
-TaCT-

Sie
befinden sich in Ihrer beruflichen Grundbildung,
in Ihrer Ausbildung oder in Ihrer Weiterbildung.

Sie
haben ein spezielles Anliegen, ein Problem,
eine Fragestellung.

Sie
sind durch ein Ereignis, eine Krankheit
„aus dem Takt gekommen“.

Sie
brauchen als Schüler/in, Lehrer/in oder
Mitarbeitende/r an der Schule Unterstützung.

Sie
möchten darüber reden, Sie brauchen konkrete
Unterstützung, einen guten Rat, ein offenes Ohr,
...

Dann sind Sie bei uns,
dem **Take-Care-Team**,
in guten Händen!

Seit dem 1. September 2011 gibt es an
unserem Berufskolleg ein besonderes Angebot:

Beide Seelsorger bilden zusammen
mit dem Diplom-Sozialarbeiter,
den zwei Förderpädagogen und
zwei Beratungslehrern
das **Take-Care-Team (TaCT)**.

Wir sind für Sie erreichbar, wir nehmen uns in
einem geschützten Raum für Sie ausreichend
Zeit. Wir sind absolut verschwiegen
(Beichtgeheimnis).

Generell gelten für alle Fragen, Probleme und
Anliegen, ob schulisch, kulturell, religiös,
persönlich, beruflich, psychisch, rechtlich,
finanziell, gesundheitlich
oder andere:

Sie können sich jederzeit an Ihre
Fach- und Klassenlehrer wenden,
die Ihnen Auskunft, Informationen
und Tipps erteilen.

Darüber hinaus gibt es aber
unser spezielles Angebot:

Sie können sich verlässlich jeden Tag
in der 5. und 6. Stunde an die beiden
Seelsorger wenden (11.00 - 12.30 Uhr).

Sie finden diese im Beratungsraum A1. 012
oder dort liegt ein Hinweis aus,
wo sie im Hause anzutreffen sind.

Bei diesem Angebot handelt es sich
um eine offene Sprechstunde. Sie können
uns ohne Voranmeldung aufsuchen.

Alle anderen Mitglieder des Take-Care-Teams
können Sie nach Vereinbarung in ihrem
jeweiligen Raum treffen, um ein Gespräch zu
führen. Sie können sich dazu per E-Mail an sie
wenden (Nachname.Vorname@bk-hennef.de).

Daneben gibt es aber auch die Möglichkeit,
Kontakt zu uns über den „**Sorgenlos**“-Briefkasten
aufzunehmen, um einen Termin und einen Ort
für ein Treffen mit uns zu vereinbaren.

Wir versprechen nicht,
jedes Problem zu lösen.

Aber wir versprechen, uns jedes Problem
anzuhören und mit Ihnen gemeinsam
nach Lösungen zu suchen.

Wir können im Team auf eine lange Erfahrung,
auf eine gute und fundierte Ausbildung,
Weiterbildungen sowie auf ein hohes
Engagement zurückgreifen. Trotzdem stoßen
auch wir immer wieder an unsere Grenzen.

Darum ist es uns wichtig, sowohl mit internen
als auch externen Stellen vernetzt zu sein und
- falls das Ihr ausdrücklicher Wunsch ist -
zusammen zu arbeiten.

Dazu gehören im Berufskolleg u.a.
weitere Beratungslehrer und anlassbezogene
Beratungsmaßnahmen, Schülervertreter,
das Kriseninterventionsteam und
unsere Kooperationspartner wie z.B.
der schulpsychologische Dienst,
Familienberatungsstellen, die Notfallseelsorge,
Abteilungen der Agentur für Arbeit,
Ausbildungsbetriebe ebenso wie
Schlichtungsstellen der Kammern, Schuldner-,
Gerichts- und Opferhilfe, Fachberatungsstellen,
Kliniken, Therapeuten und viele mehr!